

# (Un)limitierter Hochgenuß

Auch bei den Zigarren gibt es limitierte Auflagen. Diese haben sich in den letzten zwei Jahren enorm verbessert und sind gefragter denn je bei den *Aficionados* (Zigarrenliebhabern).



Die ersten *Ediciones Limitadas* (limitierte Ausgaben) kamen 2001 auf den (Zigarren-)Markt. Damals eher um auch die Habanos auf der „Limited“-Marketingwelle mitschwimmen zu lassen. Mittlerweile sind die meisten dieser Zigarren jedoch von außergewöhnlicher Qualität.

„Deckblatt, Umblatt und Einlage sind hier von Top-Qualität. Diese ist bedingt durch den längeren

Alterungsprozess von zwei bis vier Jahren“, erklärt Casa del Habano-Inhaber und Habanos-Spezialist Jean-Claude Reichling.

Die *Ediciones Limitadas* sind wegen des aufwändigeren Arbeitsaufwands etwas teurer als die „normalen“ Habanos, die ja sowieso schon die „crème

de la crème“ der Zigarren darstellen.

Drei limitierte Ausgaben kommen jedes Jahr heraus. Wie viele produ-

ziert werden, darüber hüllen sich die Verantwortlichen in Kuba in Schweigen. Normalerweise reicht der Vorrat

für eine Verkaufsdauer von acht bis neun Monaten. //

RdM

## Welche Limitadas für 2012?

Auch 2012 werden Liebhaber exquisiter kubanischer Zigarren beglückt. Es handelt sich dabei um Partagás Serie C No. 3, Upmann Robusto und Montecristo 520. Erstere ist 140 mm lang mit Ringmaß 48, die H. Upmann Robustos hat Standard-Robustomaße von 125 mm mit einem Ringmaß von 50; die Montecristo 520 ist ein gewichtigeres Teil mit einer Länge von 155 mm und einem Ringmaß von 55, was dem der „Romeo y Julieta Wide“ Churchills entspricht. //

